

Am Institut für Altertumswissenschaften, Lehrstuhl für Altorientalistik, der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist zum 1.9.2025 oder nächstmöglichen Zeitpunkt danach eine Stelle im

Wissenschaftlichen Dienst

in Vollzeit

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganz tägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L.

Die ausgeschriebene Position ist insbesondere mit folgenden Aufgaben verbunden:

- wissenschaftliche Mitarbeit im DFG-Langfristvorhaben „The Hittite Corpus of Divinatory Texts: Digital Edition and Cultural Historical Analysis“

Für diese Aufgaben sind folgende Voraussetzungen erforderlich:

- Qualifikation als Altorientalistin bzw. Altorientalist oder Indogermanistin bzw. Indogermanist im Bereich der Hethitologie,
- wünschenswert eine abgeschlossene Promotion im Fach Altorientalistik oder im Fach Indogermanistik,
- Erfahrung in der Edition von Keilschrifttexten, nach Möglichkeit in hethitischer Sprache,
- gute Kenntnis der hethitischen Sprache und Keilschrift,
- sehr gute schriftliche und mündliche Englischkenntnisse,
- Bereitschaft zur Arbeit in Präsenz.

Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen - gerne per E-Mail als ein pdf-Dokument - sind **bis spätestens 22.06.2025** zu richten an

Prof. Dr. Daniel Schwemer

E-Mail: daniel.schwemer@uni-wuerzburg.de

Institut für Altertumswissenschaften, Lehrstuhl für Altorientalistik
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Residenzplatz 2, Tor A, 97070 Würzburg

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.